



Änderungsantrag

der Abgeordneten **Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Markus Ganserer, Thomas Mütze, Claudia Stamm, Thomas Gehring, Ulrike Gote, Verena Osgyan, Katharina Schulze, Dr. Christian Magerl, Gisela Sengl, Rosi Steinberger, Martin Stümpfig** und Fraktion (**BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN**)

Nachtragshaushaltsplan 2016;

hier: Staatliche Bauämter:

**Kürzung der Vergabe von Ingenieurleistungen, Fachplanungen und Entwurfsbearbeitung an Staatsstraßen
(Kap. 03 80 Tit. 773 71)**

Der Landtag wolle beschließen:

Im Entwurf des Nachtragshaushalts 2016 wird folgende Änderung vorgenommen:

Im Kap. 03 80 Tit. 773 71 werden die Mittel für die Vergabe von Ingenieurleistungen, sonstige Fachplanung, Entwurfsbearbeitung an Staatsstraßen um 4 Mio. Euro gekürzt.

Begründung:

Mehr Klimaschutz ist mit dem weiteren Ausbau des Straßennetzes nicht vereinbar. Straßenausbau dient nicht der notwendigen Verkehrsvermeidung. Die Zahl der Schubladenplanungen im Bereich des Staatsstraßenbaus muss nicht erhöht werden.